

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	21664
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6228</b> 6230
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Kattwyk
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>10</b> 18
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	Ja	<b>Kartierung</b>	28.08.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6991,1997
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz**    § 30 (2) 6.3 Wattflächen    **Schutz nur teilweise**    **Ja**

<b>Gesamtbewertung</b>	6	Wertvoll
– <b>Alter</b>	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5	Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

2010: Für Schiffswendeplatz Altenwerder beseitigt.

Sandstrand mit hohem Anteil an Bauschutt, Kupferschlacke und Unrat.

Die Vegetation ist zumeist zufällig zusammengesetzt und beschränkt sich auf Einzelindividuen. Es kommen kleinere Schilfröhrichtflecken vor. An einigen Stellen steht nah der Niedrigwasserlinie auch gewachsener Kleiboden an, teils mit den Resten einst darin wachsender Bäume, was die herrschende Dynamik verdeutlicht. Ganz im Norden, nah dem Radarturm, ist ein Bereich leicht quellig (außerhalb der gesondert kartierten Quelle). Der Strand wird von Arbeitern auf Pause, Anglern, Hundehaltern mit ihren Tieren u.ä. betreten und zur Erholung genutzt.

Mit dem 2knotigen Krähenfuß kommt eine Rote-Liste-Art in einem Exemplar vor.

Schutz besteht nach FFH-Richtlinie als Ästuarbestandteil, ein Schutz nach HmbNatschG halte ich für nicht gegeben, da der Strand nur als Bestandteil eines naturnahen Flußabschnitts geschützt wäre, der Köhlbrand hier aber ansonsten stark ausgebaut ist (und wird). Es sei denn, daß das Vorhandensein des Strandes allein das Kriterium der Naturnähe erfüllte. Abträglich könnte auch der hohe Anteil Fremdmaterials sein. Dem Schutz zuträglich sind die örtliche Quelligkeit und die kleinteiligen Röhrichtbereiche, die als Tideröhrichte in jedem Fall geschützt sind.

Noch in den 1930er Jahren befand sich im nördlichen Bereich ein Strandbad der Domäne Kattwyk.

2010:

für Gewässererweiterung / Wendeplatz beseitigt.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	98 %
2	FS	Flussstrand (2000)		
3	*	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)		
1	2			2 %
2	FWV	Tideröhricht (2000)		
3	gs	Schilf-Typ (gs)		
1	3			0 %
2	OAG	Schotterfläche, Steinhäufen, Blockschüttung (2000)		
1	4			0 %
2	FQ	Quellbereich (2000)		
1	5			0 %
2	AP	Ruderalflur (2000)		
3	-	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)		

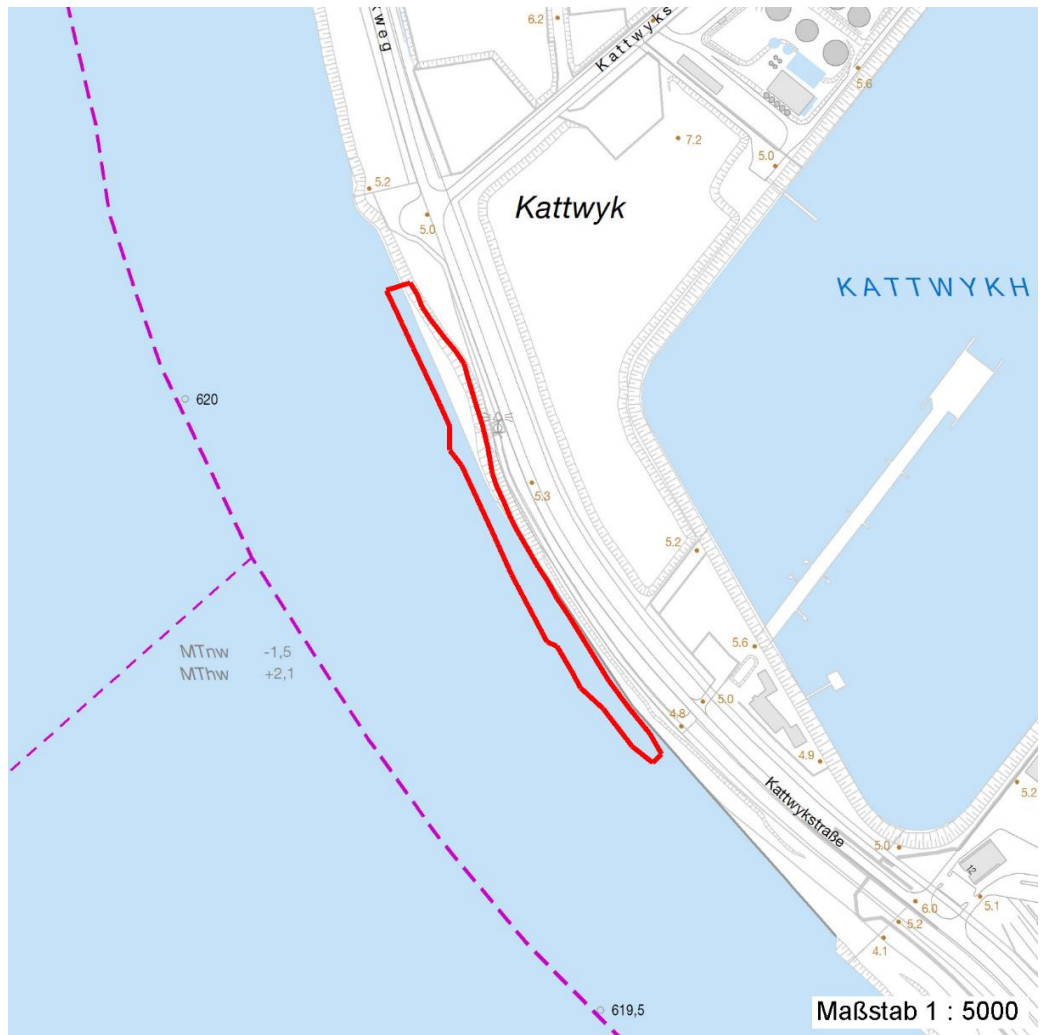
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	21664
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6228</b> 6230
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Kattwyk
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>10</b> 18
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6991,1997
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Ostufer des südl. Köhlbrands (ehem. Sandau)		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wasserstraße, Gehölz, Straße		
<b>Rechtswert (X)</b>	562695	<b>Hochwert (Y)</b>	5928581
<b>Bezirk</b>	Hamburg-Mitte	<b>Naturraum</b>	Hamburger Hafen (Singularität) (673.02)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Wilhelmsburg (137)	<b>Gemarkung</b>	Kattwyk (144)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input checked="" type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>			
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			
<b>Karte</b>			



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
21664	21638	6228	5	15.09.1988	<	6230	6

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	21664
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6228</b> 6230
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Kattwyk
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>10</b> 18
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6991,1997
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

Foto			
Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
2744	0	6228_10_280803_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Nach Aussagen von Arbeitern erfolgt demnächst Ufer-Umgesattlung (Spundwand) für einen Schiffswendeplatz Gewässerausbau
Wertgesichtspunkte	Nivellierung der Geländeform Bedeutung für die Erholung Bedeutung für das Landschaftsbild Bedeutung für das Naturerleben Bestandteil der historischen Kulturlandschaft Naturnahes Element in beeinträchtigter Umgebung Landschaftstypischer Biotop Vorkommen seltener Pflanzen Teil eines größeren Biotopkomplexes
Bedeutung für Tiergruppe	Vögel
Maßnahmen	Beseitigung von Müll / Gartenabfällen - 1.11 Erhalt des Biotops in der gegenwärtigen Ausprägung - 1.4

## Foto

**Fotodatei**      6228\_10\_280803\_1.JPG  
**Bildbeschreibung**      Blick nach Norden. Links v: Anfang von Biotop 17, li h: CTA

**Fotodatei**  
**Bildbeschreibung**

**Aufnahmerichtung**

**Aufnahmerichtung**



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	21664	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6228</b>	6230
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Kattwyk	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>10</b>	18
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	28.08.2003	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6991,1997	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Flussstrand (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FS
<b>- Zusatz</b>	Bedeutung als Lebensraum gefährdeter Arten (*)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: Sandstrand mit verschiedenen Substratbeimengungen	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	98 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	em - Müllablagerungen
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	3 %

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,2
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	naß	7,9
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7,1
	<b>Reaktion</b>	neutral	7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,2
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	1,9
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		1

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Atriplex patula (Spreizende Melde)	7	w		-														
Atriplex prostrata agg. (Artengruppe Spieß-Melde)	7	w		-														
Bidens frondosa (Schwarzfrüchtiger Zweizahn)	7	w		-														
Chenopodium album (Weißer Gänsefuß)	7	w		-														
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-														
Lepidium didymum (Zweiknotiger Krähenfuß)	7	w		-														
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	w		-														
Phragmites australis (Schilf)	7	l		-														
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-														
Polygonum aviculare agg. (Artengruppe Vogel-Knöterich)	7	w		-														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-														

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	21664	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6228</b>	6230
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja		<b>DK5 - Name</b>	Kattwyk	
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	10 18
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	28.08.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6991,1997
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Taraxacum sect. Ruderalia (Artengruppe Gemeiner Löwenzahn)	7	w		-											D			
Tussilago farfara (Huflattich)	7	w		-														
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>														<b>1</b>				
<b>Anzahl Arten</b>														<b>13</b>				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Tideröhricht (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FWV
- <b>Zusatz</b>	Schilf-Typ (gs)	- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	2 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Schotterfläche, Steinhafen, Blockschüttung (2000)	<b>Biotoptyp</b>	OAG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	21664
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>6228</b> 6230
<b>Handlungsbedarf</b>	Ja	<b>DK5 - Name</b>	Kattwyk
<b>Bearbeitung</b>	PRO	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>10</b> 18
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	28.08.2003
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	6991,1997
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	4
<b>Biotoptyp</b>	Quellbereich (2000)	<b>Biotoptyp</b>	FQ
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	5
<b>Biotoptyp</b>	Ruderalflur (2000)	<b>Biotoptyp</b>	AP
- Zusatz	schlechte Ausprägung (strukturarm, gestört, fragmenthaft, arm an typischen Arten) (-)	- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Standort, Relief</b>	
Zusätze - Btyp	n - niederwüchsig, lückig ! - Tot- oder Altholz